

Fr. Schellfisch u. Cablian, Mittwoch-Donnerstag frisch eintreffend, empfiehlt Louis Arends.

Verzeichnisse für jugendl. Arbeiter,

sowie Auszüge aus den Bestimmungen der Gewerbeordnung, die vom 1. Januar 1910 an in jedem Fabrikbetrieb ausgehängt werden müssen, hält vorrätig
Buchdruckerei Koch & Pester.

Bahnhofshotel „zur Linde“
Malsen St. Jacob.
Mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtetes Restaurant. — Rauchfreie, gutgeheizte Gast- u. Gesellschaftszimmer. — Gute Speisen u. Getränke.
Um gütigen Besuch bittet
Hoehachtungsvoll Curt Ludwig.

Herzlichen Dank.
Durch die opferwillige Liebe und Treue unserer Freunde sind wir wieder in der Lage gewesen, zur Christbescherung die Gaben reichlich verteilen zu können. Wir quittieren dankend über folgende Gaben:
Stadtgemeinderat 30 Mk.; Ungenannt 20 Mk.; Ungenannt 15 Mk.; Herren Gebr. Seydel 15 Mk.; Frau Privatier Röhld, Pfauen, 10 Mk.; Herr Otto Martin, Bitterfeld, 10 Mk.; Herr Privatier Voigt, Dresden, 8 Mk.; Frau Privatier Kerschner 5 Mk.; Frau Zacharias, geb. Leube, Burzen, 5 Mk.; Frau Emmy Näher, Magdeburg, 5 Mk.; Ungenannt 4 Mk.; Frau Dr. Weisler 3 Mk.; Ungenannt 3 Mk.; Herr Friz Härtel 3 Mk.; Ungenannt 2 Mk.; Ungenannt 2 Mk.; Ungenannt 1.50 Mk.; Herr Bäckermeister Sessel 1 Mk.
Ungenannt 3 Paar wollene Socken; Herr Jander mehrere Bekleidungsgegenstände; Ungenannt 6 Frauenhänden; Herr Dutschereuther mehrere Bekleidungsgegenstände; Ungenannt 2 Marittaschen, 6 Rämme, 1 Wall; Frau Themat verschiedene Bekleidungsgegenstände und Spielsachen; Frau Feldmann 4 Schürzen und 2 Hauben; Frau Fabrikant Kreißig 2 blaue Schürzen; Frau Reinhold 2 Kinderberöckchen, 2 Kinderhütchen; Frau Kerschmar sen. 1 Jackett; Ungenannt Stoff zu einem wollenen Rock; Konfektionshaus Saff 2 Kinderhauben, 2 Schals, 1 Sweater; Frau Haupt 1/2 Duzend wollene Handschuhe; Herr Böhm 1 Paar Socken, 2 Paar Handschuhe, 1 Frauenweste, 1 Kinderhülle, blaue Leinwand; Frau Pippert 2 Dhd. wollene Handschuhe; Herr Schuhmachermeister Fröhlich 2 Paar Kinderfüßschuhe; Herr Schuhmachermeister Küchler 1 Paar Kinderberöckchen; Ungenannt 2 Paar Kinderberöckchen und 2 Paar Strümpfe; Herr Poser 10 Pfd. Reis und 10 Pfd. Pflaumen; Herr Lindig 20 Pfd. Binsen, 10 Pfd. Reis, 10 Pfd. Mehl, 20/2 Pflaumen; Frau Gemlich, Zierold 10 Pfd. Nüsse und 10 Pfd. Nischobst; Frau Fleischermeister Härtig 8 Würste; Frau verw. Schwarz 2 große Stollen; Herr Bäckermeister Pinfelmann 8 Stollen; Herr Bäckermeister Schulz 6 Stollen; Herr Bäckermeister Röhld 2 Stollen und 6 Däten Rübeln; Herr Bäckermeister Franke 5 Pfd. Mehl; Herr Bäckermeister Ki 6 Stollen; Herr Bäckermeister Lohse 4 gr. Stollen; Frau Stadtrat Berger den Betrag für Heizung und Beleuchtung des Saales; Lichtenstein-Callnberger Anzeiger kostenlose Insertionsgebühren.

Der Frauenverein Callberg.
Elwine Berner, Helene Kretschmann.
Medizinal-Dorsch-Leberthran
anerkannt vorzügliches Mittel bei
Lungenleiden, Scropheln, Hautausschlägen, allgemeiner Schwächlichkeit der Kinder etc.
empfehlen in vorzüglicher Qualität in Flaschen und ausgewogen Drogerie zum Kreuz
Curt Lietzmann.

Früchte-Konserven
ff. Melange in 1/2 und 1/4 kg. Dose
ff. Mirabellen in 1/2 und 1/4 kg. Dose
ff. Erdbeeren in dünnem Zucker
Reineclauden in dünn. Zucker
Pflirsche
Aprikosen
Ananas in Scheiben
Kaiser-Kirschen, rot, m. Stein
schw. „
Delikateß-Pflaumen m. Stein
selbstgetrocknete Preisel-, sowie Heidelbeeren mit Zucker
empfehlen billigst
Louis Arends.

Großes Lager in
Gummiüberschuhe
empfehlen billigst
Friedrich Lämmel.
Prachtvolle
Toiletten-Kartons,
hochfeine
Parfüms
kaufen Sie am besten u. billigsten bei sehr großer Auswahl im Spezialgeschäft von
Albin Eichler

Goldner Kirsch, Bernsdorf
Heute Donnerstag, zum Hohenjahrstag
Extra-Weihnachts-Konzert
gespielt von der Kellerschen Kapelle.
Entree 40, im Vorverkauf 30 Pfg. Entree 40, im Vorverkauf 30 Pfg.
Nach dem Konzert feiner Ball.
Freundlichst laden ein
H. Keller. P. Fröhlich.

Gärtnerlehrling kann Ostern unter günst. Bedingungen gute Stellung erhalt. Selb. ist auch die Gel. geb. die Binderei zu erl. **Paul Fleischer,** Kunst- u. Handelsgärtner, Delitzsch.

Gesucht
für 1. oder 15. Febr. ein streng solides, eheliches, fleißiges, älteres **Küchenmädchen** gegen hohen Lohn und liebevolle Behandlung
Schützenhaus Glauchau.
Ein jüngeres
Mädchen
wird als **Aufwartung** für feineren Haushalt gesucht.
Ankunft erteilt die Tögl.-Exp.

Aufwartung
gesucht **Chemnitz Str. 5.**

Jüngeres Dienstmädchen
für leichte Hausarbeit sofort gesucht im
Gasthaus J. Goldenen Höhe, Hohenstein-Gr.

Niederstube
mit 2 Kammern zu vermieten
Wiesenstraße 3.

Eine schöne
Erkerwohnung
am 1. April zu vermieten.
H. Rische.

2 vollständig neue
Nähmaschinen
wegen kleinen Schönheitsfehlers billig zu verkaufen.
Eugen Glänzel.

Neues Schützenhaus, Lichtenstein.
Heute Donnerstag zum Hohenjahrstag von nachm. 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik
verbunden mit
Bockbier-Anschank.
Ergebnis ladet ein **Oskar Ziesche.**

Kaufmännischer Verein.
Freitag, den 7. Januar, abends 8 1/4 Uhr im Saale des Goldenen Helm
4. öffentlicher Vortrag:
Herr Schriftsteller und Rezitator **Henry Renns, Hamburg.**
Thema: 1. Teil **Vilencron.**
2. Teil **Seitene Rezitationen.**
Einlasskarten im Vorverkauf bei den Herren F. E. Härtel u. Herrn Rößler, sowie im Vortragslokal, in Callenberg bei Herrn Eugen Werthold zu 50 Pfg., an der Abendkasse zu 60 Pfg. per Stück.
Um zahlreichem Besuch auch seitens der Mitglieder bittet
Der Vorstand.

Zollinhaltsverklärungen hält stets auf Lager die **Tageblatt-Exp.**

Zum **Quetschen u. Schroten** aller Getreidearten empfiehlt sich bei **Ernst Müller, Bernsdorf,** Grünhühnle.

Violin-Saiten empfiehlt billigst **J. Wehrmann's Buchhlg.**

Morgen Freitag
Schweinefleisch bei **H. Pfeiler, Babergasse.**

Schellfisch und **Cablian** frisch eingetroffen empfiehlt **Richard Madlo.**

Todes-Anzeige.
Nach kurzem, schwerem Krankenlager entschlief heute morgen 1/8 Uhr unerwartet mein teurer Gatte, unser guter, lieber Vater, Grossvater, Bruder und Schwager,
der Kaufmann
Herr Paul Otto Nötzold,
im noch nicht vollendeten 51. Lebensjahre.
Im tiefsten Schmerze
Zwickau (Werdauerstrasse), Cossmansdorf, Dresden, Glauchau, Niederhasslau, den 4. Januar 1910.
Helene verw. Nötzold geb. Börnig,
Martin Schelbner u. Frau geb. Nötzold,
Ernst Fischer u. Frau geb. Nötzold,
Max Lindig u. Frau geb. Börnig,
Rudolf Vetterlein u. Frau geb. Börnig.
Die Einäscherung findet Freitag nachm. 2 Uhr in Zwickau statt.

Druck und Verlag von Otto Koch und Wilhelm Pester. Für die Nebstblatzerantwortlich W. Pester, für den Inseratenteil Otto Koch, beide in Lichtenstein. Das heutige Blatt umfasst 6 Seiten.